

Japanische Schule fernab von Japan

Häufig werden japanische Angestellte für einen bestimmten Zeitraum in die Filialen im Ausland geschickt. Damit sie ihre Familien mitnehmen können, gibt es in vielen Ländern japanische Schulen. Dort wird nach Standard des japanischen Kultusministeriums unterrichtet, so dass die Kinder außerhalb des Landes einen Abschluss machen können, der in Japan anerkannt wird. Wenn die Schüler vor Beendigung der Schulzeit nach Japan zurückkehren, können sie problemlos dort weiter in die Schule gehen ohne eine Klasse wiederholen zu müssen.

In Deutschland gibt es japanische Schulen in München, Düsseldorf, Frankfurt, Berlin sowie in Hamburg. An dieser Stelle möchte ich einen Einblick in den Schulbetrieb der japanischen Schule in Hamburg geben, welche im Jahr 1981 gegründet wurde. Nachdem die angemieteten Räumlichkeiten in Hamburg-Iserbrook zu eng wurden, zog die japanische Schule im Jahr 1994 in einen Neubau vor die Tore Hamburgs nach Halstenbek (Schleswig-Holstein).

Zur Zeit besuchen etwa 80 Kinder (Grund- und Mittelstufe) diese Schule. In der Kindergartengruppe sind knapp 20 Kinder. Samstags wird vom japanischen Institut ein Förderunterricht für Kinder mit japanischen Wurzeln angeboten, die unter der Woche eine deutsche Schule besuchen.



Die Kinder, die die japanische Schule täglich besuchen, werden von Lehrern unterrichtet, die vom japanischen Kultusministerium (文部省) für drei Jahre entsendet werden. Bis auf Deutsch- und Englisch werden alle Fächer auf Japanisch unterrichtet. Ab der ersten Klasse stehen zwei Wochenstunden Deutschunterricht

auf dem Stundenplan. Die zumeist kleinen Klassen werden nochmals in Anfänger- und Fortgeschrittenengruppen unterteilt. Der Deutschunterricht wird von deutschen Lehrern erteilt.

In erster Linie ist es Ziel der Schule, die Bedingungen des japanischen Lehrplanes zu erfüllen. Man ist jedoch ebenfalls bemüht, den Kindern einen Einblick in das Leben in Deutschland zu gewähren. Die 2. Klasse des letzten Jahres besuchte im Rahmen des Sachkundeunterrichtes u.a. das Rathaus, die Post sowie den Wochenmarkt von

Halstenbek. Neben typisch japanischen Aktivitäten, wie z.B. dem Sportfest im Herbst, dem Fest der Mädchen und der Jungen, wird auch Fasching gefeiert, an einem Laternenumzug teilgenommen sowie zu Weihnachten ein Tannenbaum in der Eingangshalle aufgestellt u.v.a.

Die japanische Schule ist eine Ganztagschule. Das Angebot des Hamburger Schulessens wird von der Schule jedoch nicht in Anspruch genommen. Deshalb geben die Mütter ihren Kindern jeden Morgen ein selbstgefertigtes Essen mit zur Schule.

Da die meisten Schüler nur für einen bestimmten Zeitraum die japanische Schule besuchen, kommen immer wieder neue Mitschüler hinzu und andere verlassen die Schule. Deshalb sind die Kinder an einen regelmäßigen Mitschülerwechsel gewöhnt und die Integration von neuen Mitschülern läuft meistens problemlos ab.

Die meisten Schüler befinden sich in der Grundstufe. In Hamburg gibt es zur Zeit keine Oberstufe und nur einige wenige Kinder in der Mittelstufe. Das liegt daran, dass viele Eltern den Auslandsaufenthalt so planen, dass sie bis zum Eintritt der Kinder in die Mittelstufe wieder nach Japan zurückkehren. Da das nicht immer möglich ist, gehen auch manche Mütter mit ihren Kindern vorzeitig ohne den Vater zurück.

So wie in Japan auch, ist man bei der japanischen Schule bemüht, die Eltern in den Schulalltag ihrer Kinder mit einzubinden. Neben regelmäßigen Elterntagen wird z.B. einmal im Jahr ein Mütterchor gebildet, der beim Kulturfest auftritt oder es wird ein gemeinsames Kochen für Mütter und Schüler angeboten. Der jährliche Schulbasar



wird in erster Linie von Müttern organisiert. Generell ist der Kontakt unter den Müttern sehr intensiv und es findet ein reger Austausch statt. Das Leben fernab der vertrauten Umgebung verbindet.

Mein Sohn hat die 2. Klasse der japanischen Schule von 2012 bis 2013 besucht. Da er nach der Rückkehr nach Japan wieder mit seinen Freunden in die gleiche Klasse gehen wollte, haben wir uns für diese Schule entschieden. Er musste in dem einem Jahr jede Woche einen Aufsatz zum Thema „Neuigkeiten der Woche“ schreiben und auch ein paar Mal eine Rede vor einem größeren Publikum halten. Oft hat er wegen der Aufsätze sowie der Hausaufgaben, die reichhaltiger waren als die an der Grundschule, die er jetzt besucht, gestöhnt. Die Betreuung war sehr intensiv. Es wurde

jedoch auch sehr viel Eigeninitiative von den Kindern gefordert. So haben die Kinder der 2. Klasse z.B. das Theaterstück, welches sie beim Kulturfest aufgeführt haben, selbst verfasst. Mein Sohn hat in dem einem Jahr sehr viele Grundlagen vermittelt bekommen, die ihm das Lernen in den nächsten Jahren erleichtern werden.

Im Nachhinein war der Besuch dieser Schule eine sehr gute Erfahrung für ihn. Ich möchte an dieser Stelle dem Team der japanischen Schule in Hamburg für die Unterstützung und zuvorkommende Betreuung in fast schon familiärer Atmosphäre danken.

Christine Izeki

日本から遠くはなれた日本人学校

日本の会社員はよく一定の期間海外の支店に赴任します。その時家族も同伴できるように多くの国に日本人学校があります。そこでは子供が日本国外でも日本で認められる卒業資格が得られるように、日本の文部科学省基準にそって授業が行われます。子供がその学年を終了する前に日本へ帰国しても、同じ学年をやり直すことなく、日本で続けて問題なく学校に通うことができます。



ドイツにはミュンヘン、デュッセルドルフ、フランクフルト、ベルリンとハンブルグに日本人学校があります。私はこの場で 1981 年に創立されたハンブルグ日本人学校の学校運営を少しご紹介したいと思います。ハンブルグのイーザブロークに借りていた校舎が手狭になったので、1994 年にハンブルグの傍のハルステンベック（シュレーズヴィヒ=ホルシュタイン州）にある新築校舎へ移転しました。

現在は小中学校あわせて約 80 人の子供たちが通っています。幼稚園児は 20 人不足です。土曜日には平日ドイツの現地校に通う日本人の子供の為に日本語補習校による補習授業が開講されています。日本人学校に毎日通う生徒は日本の文部科学省から 3 年間派遣されている先生の授業をうけます。ドイツ語と英語以外の科目はすべて日本語での授業です。1 年生から

1 週間に 2 時間のドイツ語の授業が時間割に組み込まれています。たいていは小さなクラスですが、さらに初級と中級の二つのグループに分かれます。ドイツ語の授業はドイツ人の先生が受け持ちます。

まず第一に学校の目標は日本のカリキュラムの条件を満たすことです。けれども、それとともに子供がドイツでの生活への視点を持てるように努められています。去年の 2 年生は社会科見学でハルステンベックの市庁舎や郵便局並びに市場に行きました。

たとえば秋の運動会、ひなまつり、子供の日などの典型的な日本の行事の他に、カーニバルも祝い、ラテルネ行列にも参加し、またクリスマスにはモミの木を玄関ホールに飾り、およびその他の（現地の）たくさんの行事が行われます。

日本人学校は全日制です。ハンブルグの学校給食の提案は学校から必要とみなされませんでした。そのため母親は子供に毎朝手作りのお弁当を学校へ持たせています。



ほとんどの生徒は一定の期間だけ日本人学校に通うためいつも新しい生徒がきて、そして学校を去る生徒もいます。それゆえに子供たちは定期的な同級生の入れ替わりに慣れていきますので、新入生が溶け込むのにたいい問題はありません。

一番多い生徒は小学生です。ハンブルグには今のところ高校がなく、中学生も少人数です。それは多くの両親が海外滞在を子どもが中学に入学するまでには日本へ帰るようにと計画しているからです。それはいつでも可能とは限らないので、父親をおいて子供と一緒に先に帰国する母親もかなりいます。

日本でもそうですが、日本人学校では子供の学校生活に両親が関われるような取り組みがなされています。定期的に催される父母会のほかに、たとえば年に一度、文化祭に出演する母親コーラスが結成されたり、母親と生徒と一緒に料理をする機会があったりします。毎年恒例のバザーも母親が率先して計画的に準備にあたります。一般的に母親同士のコンタクトはとても密で、活発な交流がみられます。慣れ親しんだ環境から遠く離れた生活がお互いを結びつけています。

私の息子は 2012 年から 2013 年まで、日本人学校の 2 年生のクラスに通いました。彼がまた日本に帰国してからも、かつての友達と同じ学年に通いたかったので、私たちはこの学校に決めました。彼は 1 年間毎週「今週のニュース」というテーマで作文を書かなければなりませんでした。そして数回、多くの聴衆の前で発表しなければなりませんでした。

当時彼はこの作文や、今通っている小学校より中身がたっぷりの宿題のためによく音

を上げていました。学校はとてもよく面倒をみてくれましたが、子供の自主性も非常に要求されました。それで 2 年生の生徒は、たとえば、文化祭で発表した劇の台本を自分たちで書きました。私の息子はこの 1 年でたくさんの基礎を学ぶことができましたので、今後の数年間に学ぶことは簡単に思えることでしょう。

今振り返ってみますと、この学校へ通ったことは彼にとってとてもよい経験でした。この場をお借りして、ハンブルグ日本人学校の皆様に、まるで家族のような雰囲気の中なかでご指導いただき、親切な対応をしていただきましたことを心より感謝申し上げます。

クリスティーネ 井関 著

岡 佐和子 訳